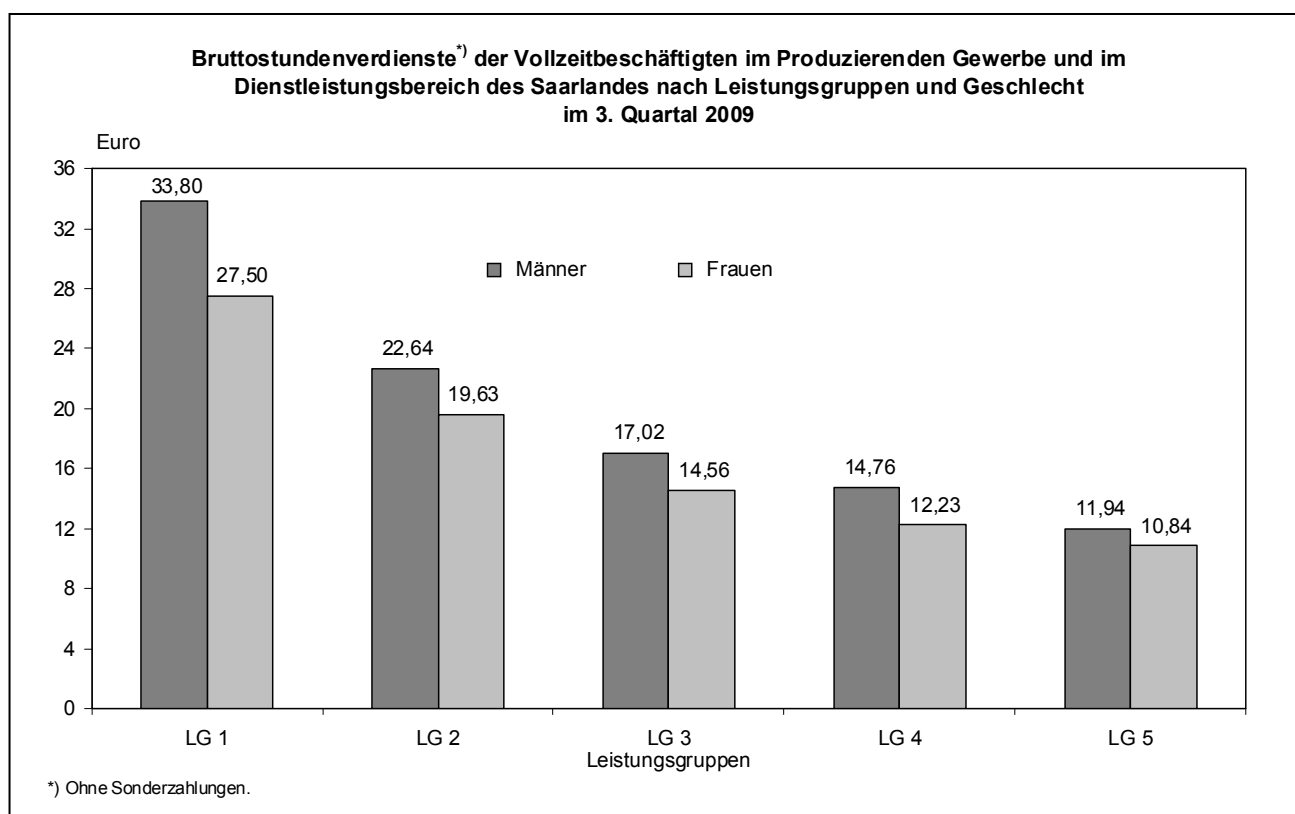


Verdienste und Arbeitszeiten im Saarland 3. Quartal 2009



Ausgegeben im Januar 2010

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken 2010.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

WICHTIGER HINWEIS

Mit dem ersten Quartal des Berichtsjahres 2009 wurden einige Neuerungen in der vierteljährlichen Verdiensterhebung eingeführt:

- **Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Die Erhebung erstreckt sich jetzt auf die Abschnitte B - S der Klassifikation.**
- **Einbeziehung des Wirtschaftszweiges O "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung" einschließlich der dort beschäftigten Beamten.**
- **Einbeziehung der im Wirtschaftsbereich P "Erziehung und Unterricht" beschäftigten Beamten.**

Die Jahresergebnisse der Verdienststatistik wurden nach der neuen Methode für die Jahre 2007 und 2008 zurückgerechnet und sind im Bericht N I 1 - vj 1/2009 enthalten.

ERLÄUTERUNGEN

Die vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Sie dient der kurzfristigen Beobachtung der Entwicklung von Effektivverdiensten und Arbeitszeiten. Verdienste und Arbeitszeiten werden jeweils für ganze Arbeitnehmergruppen in einer Summe (Summenverfahren) erfasst und hieraus Durchschnitte errechnet. In den Ergebnissen spiegelt sich somit nicht nur die Höhe der Verdienste der einzelnen Arbeitskräfte wider, sondern auch ihre strukturelle Zusammensetzung, die wiederum etwa aufgrund von Personalfluktuationen permanenten Veränderungen unterliegt.

Ein direkter Vergleich der Verdiensthöhen in unterschiedlicher Abgrenzung kann nicht ohne Berücksichtigung dieser strukturellen Einflussfaktoren vorgenommen werden. Dies betrifft auch die Verdienstunterschiede zwischen Männern und Frauen. Genaue Analysen über unterschiedliche Verdiensthöhen sind nur im Rahmen der Verdienststrukturerhebungen möglich, wo weitere die Verdiensthöhe bestimmende Faktoren, wie z. B. die erforderliche Qualifikation, Lebensalter oder die Dauer der Betriebszugehörigkeit in die Erhebung mit eingehen.

Genauigkeit der Ergebnisse

Da es sich bei der Vierteljährlichen Verdiensterhebung um eine Stichprobenerhebung handelt, können die Ergebnisse von denen einer Totalerhebung abweichen. Der zufällige Stichprobenfehler lässt sich mit Hilfe des relativen Standardfehlers abschätzen. Dieser definiert einen Bereich um den gemessenen Durchschnittswert, in dem der wahre Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 Prozent liegt. Beträgt beispielsweise der relative Standardfehler für einen hochgerechneten Bruttomonatsverdienst von 2 000 Euro in einem bestimmten Wirtschaftsbereich 5 Prozent, dann liegt der wahre Verdienst mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 Prozent im Intervall von 1 900 und 2 100 Euro (2 000 Euro +/- 5 %). In den nachstehenden Tabellen werden nur Ergebnisse mit Fehlern unter 10 Prozent veröffentlicht. Liegt der relative Standardfehler höher, so sind die entsprechenden Tabellenfelder mit einem Schrägstrich (/) versehen.

Erfasster Personenkreis

In die Erhebung einbezogen werden nur Daten von Personen, die innerhalb des Berichtsquartals mindestens einen ganzen Monat entlohnt wurden. Arbeitnehmer/-innen, die von Kurzarbeit betroffen sind oder gestreikt haben, werden mit gekürzten Verdiensten bzw. Arbeitszeiten einbezogen. Für Arbeitnehmer/-innen, die aus anderen Gründen nicht für alle Monate des Quartals voll bezahlt wurden (z. B. Erziehungsurlaub, unbezahlter Urlaub, Verdienstfortzahlung im Krankheitsfall abgelaufen, Einstellung, Entlassung u.ä.), werden nur die Angaben der vollen Monate erfasst. Nicht in die Erhebung einbezogen werden Arbeitnehmer in Altersteilzeit, Auszubildende, Praktikanten, ehrenamtlich Tätige, tätige Inhaber und Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, ausschließlich auf Provisions- oder Honorarbasis bezahlte Personen, Personen im Vorruhestand sowie Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

Bruttoverdienst

Zur Bruttoverdienstsumme zählen der regelmäßige steuerpflichtige Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuer Richtlinien einschließlich unregelmäßiger Sonderzahlungen (sonstige Bezüge) zuzüglich steuerfreier Zuschläge für Schicht-, Samstags-, Sonntags-,

Feiertags- oder Nachtarbeit, steuerfreier Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung, z. B. an Pensionskassen oder -fonds, sowie steuerfreie Essenszuschüsse.

LEISTUNGSGRUPPEN

Eine übereinstimmende und damit vergleichbare Gliederung der Beschäftigten nach ihrer Qualifikation wird dadurch erreicht, dass die tariflichen Leistungsgruppen nach bundeseinheitlichen Gesichtspunkten fünf statistischen Leistungsgruppen zugeordnet werden. Wenn keine Tarifvereinbarungen bestehen, werden die Beschäftigten nach den festgelegten Tätigkeitsmerkmalen in die Leistungsgruppen eingeordnet.

Die Leistungsgruppen sind wie folgt definiert:

➤ Leistungsgruppe 1

Arbeitnehmer/-innen in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Hierzu zählen z. B. auch angestellte Geschäftsführer/-innen, sofern deren Verdienst zumindest noch teilweise erfolgsunabhängige Zahlungen enthält. Eingeschlossen sind ferner alle Arbeitnehmer/-innen, die in größeren Führungsbereichen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Abteilungsleiter/-innen) und Arbeitnehmer/-innen mit Tätigkeiten, die umfassende kaufmännische oder technische Fachkenntnisse erfordern. In der Regel werden die Fachkenntnisse durch ein Hochschulstudium erworben. Die Tätigkeiten werden selbstständig ausgeführt.

➤ Leistungsgruppe 2

Arbeitnehmer/-innen mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, für die i. d. R. nicht nur eine abgeschlossene Berufsausbildung, sondern darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung und spezielle Fachkenntnisse erforderlich sind. Die Tätigkeiten werden überwiegend selbstständig ausgeführt. Dazu gehören auch Arbeitnehmer/-innen, die in kleinen Verantwortungsbereichen gegenüber anderen Mitarbeitern/-innen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Vorarbeiter/-innen, Meister/-innen).

➤ Leistungsgruppe 3

Arbeitnehmer/-innen mit schwierigen Fachtätigkeiten, für deren Ausübung i. d. R. eine abgeschlossene Berufsausbildung, zum Teil verbunden mit Berufserfahrung, erforderlich ist.

➤ Leistungsgruppe 4

Angelernte Arbeitnehmer/-innen mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, für deren Ausführung keine berufliche Ausbildung, aber besondere Kenntnisse und Fertigkeiten für spezielle, branchengebundene Aufgaben erforderlich sind. Die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel durch eine Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben.

➤ Leistungsgruppe 5

Ungelernte Arbeitnehmer/-innen mit einfachen, schematischen Tätigkeiten oder isolierten Arbeitsvorgängen, für deren Ausübung keine berufliche Ausbildung erforderlich ist. Das erforderliche Wissen und die notwendigen Fertigkeiten können durch Anlernen von bis zu drei Monaten vermittelt werden.

1 Verdienste und Arbeitszeiten der Vollzeitbeschäftigten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

Geschlecht Leistungsgruppen	3. Quartal 2009	Dagegen		Veränderung gegenüber dem	
		Vorquartal	Vorjahresquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal
	EUR bzw. Stunden			Prozent	
Bruttostundenverdienste¹⁾					
Insgesamt	18,30	18,20	17,89	0,5	2,3
1	32,51	32,23	31,42	0,9	3,5
2	21,81	21,53	21,30	1,3	2,4
3	16,35	16,26	16,14	0,6	1,3
4	14,11	13,84	13,99	2,0	0,9
5	11,48	11,40	11,32	0,7	1,5
Männer zusammen	19,26	19,16	18,79	0,5	2,5
1	33,80	33,45	32,64	1,0	3,6
2	22,64	22,33	22,05	1,4	2,7
3	17,02	16,91	16,82	0,7	1,2
4	14,76	14,49	14,59	1,9	1,2
5	11,94	11,88	11,69	0,5	2,1
Frauen zusammen	15,77	15,70	15,33	0,4	2,9
1	27,50	27,49	26,57	0,0	3,5
2	19,63	19,38	19,08	1,3	2,9
3	14,56	14,62	14,20	-0,4	2,6
4	12,23	12,06	12,16	1,4	0,6
5	10,84	10,75	10,74	0,8	0,9
Bruttomonatsverdienste¹⁾					
Insgesamt	3 016	2 937	3 029	2,7	-0,4
1	5 535	5 475	5 400	1,1	2,5
2	3 661	3 592	3 631	1,9	0,8
3	2 690	2 613	2 746	2,9	-2,0
4	2 265	2 135	2 325	6,1	-2,6
5	1 866	1 808	1 887	3,2	-1,1
Männer zusammen	3 161	3 061	3 191	3,3	-0,9
1	5 745	5 672	5 608	1,3	2,4
2	3 793	3 714	3 766	2,1	0,7
3	2 781	2 672	2 871	4,1	-3,1
4	2 362	2 209	2 430	6,9	-2,8
5	1 943	1 867	1 960	4,1	-0,8
Frauen zusammen	2 625	2 603	2 573	0,8	2,0
1	4 715	4 699	4 575	0,3	3,1
2	3 308	3 259	3 230	1,5	2,4
3	2 442	2 455	2 390	-0,5	2,2
4	1 981	1 924	2 009	3,0	-1,4
5	1 758	1 725	1 777	1,9	-1,0
Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden					
Insgesamt	37,9	37,1	39,0	2,2	-2,7
Männer	37,8	36,8	39,1	2,7	-3,3
Frauen	38,3	38,2	38,6	0,3	-0,9

1) Ohne Sonderzahlungen.

**2 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im 3. Quartal 2009 nach Geschlecht,
Leistungsgruppen und Beschäftigungsumfang**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
	Stunden	%		%		%		

B - S PRODUZIERENDES GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer

Zusammen	37,9	18,30	0,5	2,3	3 128	- 0,6	3 016	- 0,4
1	39,2	32,51	0,9	3,5	5 780	2,3	5 535	2,5
2	38,6	21,81	1,3	2,4	3 791	0,2	3 661	0,8
3	37,9	16,35	0,6	1,3	2 774	- 2,2	2 690	- 2,0
4	36,9	14,11	2,0	0,9	2 377	- 2,4	2 265	- 2,6
5	37,4	11,48	0,7	1,5	1 908	- 1,2	1 866	- 1,1
Männer	37,8	19,26	0,5	2,5	3 290	- 1,2	3 161	- 0,9
1	39,1	33,80	1,0	3,6	6 021	2,0	5 745	2,4
2	38,6	22,64	1,4	2,7	3 952	0,1	3 793	0,7
3	37,6	17,02	0,7	1,2	2 875	- 3,4	2 781	- 3,1
4	36,8	14,76	1,9	1,2	2 481	- 2,9	2 362	- 2,8
5	37,5	11,94	0,5	2,1	1 993	- 0,9	1 943	- 0,8
Frauen	38,3	15,77	0,4	2,9	2 692	2,4	2 625	2,0
1	39,5	27,50	0,0	3,5	4 835	3,8	4 715	3,1
2	38,8	19,63	1,3	2,9	3 363	2,1	3 308	2,4
3	38,6	14,56	- 0,4	2,5	2 504	2,6	2 442	2,2
4	37,3	12,23	1,4	0,6	2 073	- 0,1	1 981	- 1,4
5	37,3	10,84	0,8	0,9	1 789	- 1,2	1 758	- 1,1

Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer

Zusammen	23,3	14,88	0,7	2,4	1 547	2,4	1 504	1,9
1	25,1	(24,50)	(- 0,6)	(3,6)	2 731	- 0,2	2 668	1,5
2	25,1	20,13	0,6	5,6	2 239	6,7	2 199	6,4
3	23,4	14,88	0,3	1,1	1 546	0,6	1 514	0,5
4	23,3	11,93	1,2	2,3	1 290	6,0	1 207	2,2
5	21,1	10,54	1,0	1,2	983	0,0	965	- 0,3
Männer	23,8	15,83	0,6	2,1	1 664	- 1,0	1 636	- 0,2
1	(25,0)	26,22	0,3	7,7	2 857	2,4	2 847	6,4
2	25,0	20,70	0,6	6,1	2 291	3,7	2 247	3,2
3	24,4	15,46	- 0,1	0,0	1 678	- 2,4	1 641	- 2,6
4	23,1	11,30	1,1	3,9	(1 173)	(1,9)	(1 136)	(1,7)
5	21,9	9,71	1,5	- 0,1	(931)	(- 3,1)	(922)	(- 2,5)
Frauen	23,2	14,77	0,7	2,5	1 534	2,9	1 489	2,2
1	25,1	(24,01)	(- 0,9)	(2,6)	2 695	- 0,9	2 616	0,3
2	25,2	20,07	0,6	5,6	2 233	7,1	2 194	6,8
3	23,3	14,83	0,4	1,2	1 536	0,9	1 504	0,8
4	23,3	12,00	1,2	2,1	1 305	6,5	1 216	2,3
5	21,0	10,64	0,9	1,2	989	0,3	969	0,0

**Noch: 2 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im 3. Quartal 2009 nach Geschlecht,
Leistungsgruppen und Beschäftigungsumfang**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
	Stunden	%			%		%	

B - F PRODUZIERENDES GEWERBE

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer

Zusammen	36,0	19,44	0,3	1,1	3 189	- 5,3	3 044	- 4,7
1	38,0	33,26	0,5	2,7	5 710	- 3,4	5 495	- 0,4
2	37,3	23,09	1,6	3,0	3 933	- 2,9	3 744	- 1,2
3	36,1	18,11	- 0,2	0,1	2 961	- 6,3	2 839	- 6,4
4	34,7	16,91	1,5	1,2	2 703	- 5,2	2 549	- 5,4
5	36,1	13,68	1,0	- 0,4	2 209	- 4,2	2 144	- 5,0
Männer	36,1	19,95	0,0	1,0	3 281	- 5,6	3 128	- 5,0
1	38,1	33,74	0,4	2,1	5 791	- 4,3	5 580	- 1,0
2	37,4	23,34	1,5	3,1	3 995	- 2,8	3 798	- 1,1
3	36,0	18,40	- 0,3	0,0	3 005	- 6,7	2 878	- 6,8
4	34,8	17,26	1,1	1,2	2 774	- 5,1	2 609	- 5,2
5	36,3	14,66	0,7	- 0,5	2 389	- 4,2	2 313	- 5,0
Frauen	35,7	15,95	1,2	2,1	2 566	- 2,8	2 474	- 2,9
1	37,6	(28,35)	(0,6)	(8,4)	(4 887)	(6,2)	(4 628)	(4,9)
2	36,2	20,77	1,9	2,7	3 383	- 2,2	3 269	- 1,2
3	36,8	15,35	0,1	2,5	2 535	- 1,1	2 456	- 0,8
4	34,1	14,96	2,9	0,4	2 316	- 6,6	2 218	- 6,9
5	35,7	11,97	1,2	- 0,4	1 901	- 4,4	1 856	- 5,2

Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer

Zusammen	23,1	15,56	0,8	2,3	1 620	- 2,5	1 565	- 2,6
1	21,6	/	/	/	/	/	/	/
2	24,2	20,42	- 0,6	1,5	2 225	- 1,1	2 144	- 0,1
3	23,9	15,61	- 0,1	1,6	1 690	- 2,4	1 624	- 2,4
4	22,4	14,56	1,5	3,5	1 451	- 3,9	1 414	- 3,9
5	22,6	12,14	0,3	- 1,1	(1 227)	(- 3,5)	(1 191)	(- 4,5)
Männer	(24,9)	(16,97)	(0,3)	(4,0)	(1 907)	(- 3,1)	(1 832)	(- 5,3)
1	/	/	/	/	/	/	/	/
2	(25,8)	22,00	1,4	9,5	2 579	13,7	2 468	12,5
3	/	/	/	/	/	/	/	/
4	/	15,59	- 1,1	4,0	/	/	/	/
5	27,8	13,54	2,0	5,3	(1 674)	(8,1)	(1 634)	(6,4)
Frauen	22,9	15,31	0,9	2,1	1 573	- 2,3	1 520	- 1,9
1	21,8	/	/	/	/	/	/	/
2	24,0	20,25	- 0,8	0,7	2 189	- 2,6	2 111	- 1,4
3	23,7	15,31	0,2	2,4	1 635	- 0,7	1 574	0,3
4	22,1	(14,37)	(1,8)	(3,4)	1 414	- 3,8	1 380	- 3,6
5	22,2	12,02	0,1	- 1,6	(1 197)	(- 4,1)	(1 161)	(- 5,0)

**Noch: 2 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im 3. Quartal 2009 nach Geschlecht,
Leistungsgruppen und Beschäftigungsumfang**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
			%					
Stunden								
G - S DIENSTLEISTUNGEN								
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer								
Zusammen	39,3	17,54	0,6	3,8	3 084	3,5	2 995	3,2
1	39,7	32,20	1,0	4,0	5 810	5,1	5 553	3,9
2	39,3	21,20	1,1	2,6	3 720	2,5	3 619	2,2
3	39,2	15,13	0,6	3,0	2 635	1,8	2 578	2,1
4	39,7	11,15	0,4	3,0	1 981	3,5	1 921	3,0
5	38,4	10,00	0,5	4,7	1 692	2,5	1 666	3,5
Männer	39,5	18,62	0,8	4,4	3 300	3,7	3 195	3,5
1	39,7	33,84	1,4	4,4	6 144	5,6	5 833	4,3
2	39,4	22,16	1,2	2,7	3 922	2,7	3 790	2,2
3	39,4	15,60	1,4	3,4	2 727	1,1	2 672	1,8
4	40,1	11,21	0,4	2,9	1 999	2,5	1 956	2,8
5	38,4	9,81	0,3	5,7	1 666	2,9	1 637	4,1
Frauen	39,0	15,73	0,3	3,2	2 724	3,7	2 662	3,2
1	39,8	27,37	- 0,1	2,7	4 828	3,4	4 728	2,7
2	39,2	19,48	1,2	3,1	3 361	2,9	3 314	3,0
3	38,9	14,44	- 0,5	2,7	2 499	3,3	2 439	2,7
4	38,8	11,04	0,3	3,2	1 952	5,6	1 863	3,5
5	38,3	10,22	0,7	3,0	1 723	1,8	1 701	2,6
Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer								
Zusammen	23,3	14,82	0,7	2,5	1 540	3,0	1 498	2,4
1	25,3	(24,41)	(- 0,6)	(3,9)	2 742	0,3	2 682	2,2
2	25,2	20,12	0,7	5,8	2 239	7,2	2 203	6,8
3	23,4	14,80	0,3	1,0	1 532	1,0	1 503	0,9
4	23,4	11,55	1,0	2,3	1 266	8,0	1 176	3,4
5	20,9	10,40	1,0	1,6	964	0,6	947	0,5
Männer	23,6	15,66	0,6	1,9	1 630	- 0,6	1 608	0,7
1	(25,2)	26,04	0,0	7,1	2 858	2,3	2 849	6,3
2	24,9	20,64	0,5	5,9	2 277	3,1	2 236	2,7
3	24,2	15,05	0,1	0,6	1 603	0,0	1 582	1,0
4	23,0	10,41	1,4	4,6	(1 073)	(4,1)	(1 039)	(4,1)
5	21,6	(9,46)	(1,2)	(0,0)	(894)	(- 3,0)	(887)	(- 2,2)
Frauen	23,2	14,73	0,8	2,6	1 530	3,5	1 486	2,6
1	25,3	(23,92)	(- 0,8)	(3,2)	2 707	- 0,1	2 631	1,2
2	25,2	20,06	0,7	5,9	2 235	7,7	2 199	7,3
3	23,3	14,78	0,3	1,0	1 527	1,0	1 497	0,9
4	23,5	11,68	1,0	2,1	1 289	8,4	1 192	3,4
5	20,9	10,51	1,0	1,7	972	1,0	954	0,8

1) Ohne Sonderzahlungen.

**3 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollzeitbeschäftigten im 3. Quartal 2009
nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen**

Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
	Stunden	%		%		%		
B - S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen								
Zusammen	37,9	18,30	0,5	2,3	3 128	- 0,6	3 016	- 0,4
Männer	37,8	19,26	0,5	2,5	3 290	- 1,3	3 161	- 0,9
Frauen	38,3	15,77	0,4	2,9	2 692	2,4	2 625	2,0
B - F Produzierendes Gewerbe								
Zusammen	36,0	19,44	0,3	1,1	3 189	- 5,3	3 044	- 4,7
Männer	36,1	19,95	0,0	1,0	3 281	- 5,6	3 128	- 5,0
Frauen	35,7	15,95	1,2	2,0	2 566	- 2,8	2 474	- 2,9
C Verarbeitendes Gewerbe								
Zusammen	35,1	19,90	1,1	1,2	3 195	- 6,2	3 037	- 5,7
Männer	35,1	20,57	1,0	1,2	3 307	- 6,6	3 138	- 5,9
Frauen	35,3	15,82	1,3	1,6	2 515	- 3,9	2 425	- 3,8
C 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln								
Zusammen	39,2	13,65	- 0,3	- 1,9	2 356	- 3,2	2 325	- 2,6
Männer	40,1	15,45	0,1	- 2,4	2 731	- 3,7	2 691	- 2,8
Frauen	38,0	11,16	0,2	1,2	(1 863)	(0,0)	(1 843)	(- 0,1)
C 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern								
Zusammen	39,2	16,37	- 1,5	- 3,9	2 810	- 9,6	2 789	- 5,9
Männer	39,2	17,79	- 2,1	- 4,6	3 061	- 10,5	3 031	- 7,0
Frauen	39,2	12,97	- 0,4	- 1,1	2 209	- 6,5	2 209	- 2,3
C 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen								
Zusammen	40,1	12,81	0,4	5,3	2 254	5,0	2 230	5,1
Männer	40,3	14,79	- 0,5	1,8	2 616	3,3	2 586	4,1
Frauen	39,8	10,30	0,9	7,4	1 797	4,9	1 782	4,1
C 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren								
Zusammen	39,0	17,28	1,4	2,7	2 949	1,3	2 928	1,9
Männer	39,2	18,03	1,1	3,1	3 087	2,1	3 068	2,7
Frauen	38,2	13,75	0,8	- 0,6	2 319	- 3,1	2 282	- 3,6
C 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden								
Zusammen	35,9	17,15	- 0,1	4,8	2 733	- 4,4	2 672	- 3,5
Männer	36,0	17,62	0,1	4,4	2 828	- 4,8	2 756	- 3,9
Frauen	35,5	15,71	- 0,1	5,6	2 449	- 3,2	2 420	- 2,3
C 24 Metallerzeugung und -bearbeitung								
Zusammen	33,2	21,06	- 2,3	- 0,9	3 140	- 9,1	3 041	- 10,4
Männer	33,2	21,14	- 2,4	- 1,0	3 150	- 9,4	3 050	- 10,6
Frauen	33,7	19,42	- 0,8	1,5	2 929	- 3,0	2 846	- 4,4
C 25 Herstellung von Metallerzeugnissen								
Zusammen	37,7	17,77	0,7	- 0,8	3 027	- 3,4	2 914	- 3,3
Männer	37,7	17,99	1,0	- 1,0	3 068	- 3,9	2 949	- 3,8
Frauen	37,7	15,91	- 0,8	1,6	2 667	1,1	2 604	1,9
C 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen								
Zusammen	33,6	21,40	1,4	0,2	3 168	- 9,4	3 122	- 8,8
Männer	34,0	23,14	1,4	- 2,2	3 464	- 10,9	3 422	- 10,3
Frauen	32,2	15,83	1,5	6,2	2 275	- 6,0	2 216	- 5,8

**Noch: 3 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollzeitbeschäftigten im 3. Quartal 2009
nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen**

Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
			%					
Stunden								
C 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen								
Zusammen	/	19,50	3,0	9,4	/	/	/	/
Männer	(34,3)	20,76	2,5	7,6	/	/	/	/
Frauen	/	/	/	/	/	/	/	/
C 28 Maschinenbau								
Zusammen	33,3	21,34	1,7	1,8	3 250	- 7,3	3 090	- 8,3
Männer	33,7	21,82	1,4	1,3	3 357	- 7,4	3 191	- 8,3
Frauen	31,4	18,35	3,1	3,7	2 620	- 7,8	2 505	- 9,3
C 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen								
Zusammen	33,5	22,60	2,7	4,0	3 611	- 6,9	3 292	- 4,4
Männer	33,6	22,86	2,7	3,8	3 670	- 7,2	3 340	- 4,6
Frauen	32,6	19,98	2,1	4,6	3 044	- 5,4	2 827	- 4,5
C 31 Herstellung von Möbeln								
Zusammen	37,9	(16,48)	(2,0)	(0,4)	(2 859)	(- 10,7)	(2 716)	(- 5,0)
Männer	37,9	(16,87)	(2,0)	(0,0)	(2 905)	(- 12,4)	(2 774)	(- 6,1)
Frauen	38,3	14,06	2,1	3,4	2 565	2,6	2 343	2,4
C 32 Herstellung von sonstigen Waren								
Zusammen	36,8	19,28	- 2,0	1,3	3 145	- 0,5	3 085	1,5
Männer	37,0	21,13	- 1,9	2,0	3 447	- 0,3	3 394	2,4
Frauen	36,5	(15,42)	(- 2,3)	(0,1)	2 522	0,1	(2 448)	(0,0)
D Energieversorgung								
Zusammen	38,6	24,07	0,7	3,2	4 156	2,2	4 037	2,0
Männer	38,5	24,82	0,8	3,2	4 278	2,3	4 152	2,2
Frauen	39,1	19,39	0,3	5,4	3 377	2,6	3 298	2,3
E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung								
Zusammen	40,7	16,86	1,6	3,5	3 042	2,0	2 980	2,1
Männer	40,9	16,94	1,6	3,2	3 077	2,0	3 013	2,0
Frauen	38,6	16,10	1,5	6,7	2 739	3,8	2 697	4,2
E 36 Wasserversorgung								
Zusammen	39,7	20,71	0,1	4,6	3 740	5,9	3 572	5,5
Männer	39,8	21,30	- 0,2	4,2	3 869	5,5	3 684	5,0
Frauen	39,0	17,56	1,3	7,3	3 054	7,5	2 978	7,5
E 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung								
Zusammen	40,2	16,02	1,6	2,9	2 827	- 1,1	2 800	- 0,6
Männer	40,3	(16,11)	(1,8)	(3,4)	(2 850)	(- 0,7)	(2 822)	(- 0,2)
Frauen	39,0	15,01	- 1,3	- 1,9	2 561	- 4,1	2 545	- 3,9
F Baugewerbe								
Zusammen	39,2	15,85	- 3,2	- 1,3	2 788	- 3,3	2 702	- 2,0
Männer	39,2	15,88	- 3,6	- 1,8	2 787	- 4,1	2 703	- 2,6
Frauen	39,8	(15,48)	/	/	/	/	/	/
F 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe								
Zusammen	39,6	16,20	- 1,2	0,2	2 867	- 1,9	2 785	- 0,7
Männer	39,6	16,28	- 1,5	- 0,3	2 873	- 2,7	2 800	- 1,2
Frauen	/	/	/	/	/	/	/	/

**Noch: 3 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollzeitbeschäftigten im 3. Quartal 2009
nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen**

Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
			%			%		%
Stunden								
G - S Dienstleistungsbereich								
Zusammen	39,3	17,54	0,6	3,7	3 084	3,5	2 995	3,2
Männer	39,5	18,62	0,8	4,4	3 300	3,7	3 195	3,5
Frauen	39,0	15,73	0,3	3,1	2 724	3,7	2 662	3,2
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen								
Zusammen	39,2	15,91	- 0,1	0,4	2 838	1,1	2 711	0,1
Männer	39,3	17,31	0,2	0,7	3 102	0,2	2 957	- 0,5
Frauen	39,0	13,27	- 0,3	1,0	2 344	4,3	2 248	2,2
G 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen								
Zusammen	38,2	19,04	- 0,7	- 1,2	3 364	- 3,2	3 164	- 1,1
Männer	38,3	19,42	- 0,9	- 1,7	3 403	- 4,4	3 230	- 1,5
Frauen	38,1	(16,95)	(0,7)	(- 0,1)	/	/	(2 805)	(- 0,4)
G 46 Großhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen								
Zusammen	39,4	16,40	0,5	0,5	(2 927)	(0,4)	2 811	- 1,8
Männer	39,5	17,41	0,3	- 0,1	(3 131)	(0,2)	2 984	- 2,8
Frauen	39,4	(13,51)	(0,9)	(2,0)	2 341	0,3	(2 313)	(0,8)
G 47 Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen								
Zusammen	39,3	14,02	- 0,3	3,2	2 507	6,8	2 396	4,9
Männer	39,9	(15,53)	(0,8)	(5,5)	(2 810)	(5,8)	(2 692)	(6,0)
Frauen	38,9	12,69	- 0,9	2,2	2 248	9,6	2 143	5,2
H Verkehr und Lagerei								
Zusammen	41,6	13,43	0,7	2,4	2 527	1,8	2 428	1,3
Männer	42,2	13,41	0,8	2,4	2 568	2,3	2 460	1,4
Frauen	38,5	13,55	0,1	2,5	2 326	- 0,8	2 267	0,6
I Gastgewerbe								
Zusammen	40,4	(10,95)	(0,4)	(2,1)	(1 963)	(1,3)	(1 923)	(1,7)
Männer	40,5	11,61	- 2,1	2,7	2 099	1,5	2 042	2,3
Frauen	40,3	(10,32)	(2,6)	(2,6)	(1 831)	(2,6)	(1 807)	(2,3)
J Information und Kommunikation								
Zusammen	39,4	24,62	2,3	2,9	4 534	2,8	4 212	2,6
Männer	39,4	25,82	2,3	2,6	4 786	2,7	4 424	2,3
Frauen	39,2	20,64	2,2	4,2	3 704	3,6	3 513	4,0
J 61 Telekommunikation								
Zusammen	39,6	18,24	7,6	- 4,3	3 815	8,8	3 139	- 2,3
Männer	39,7	19,14	8,9	- 3,2	3 964	8,2	3 298	- 1,3
Frauen	39,4	12,76	2,9	- 12,2	2 914	14,4	2 183	- 9,5
J 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie								
Zusammen	39,3	25,10	1,7	2,1	4 590	0,5	4 288	1,5
Männer	39,4	26,26	1,5	1,4	4 835	0,3	4 491	0,9
Frauen	39,1	20,03	2,6	5,0	3 522	0,9	3 404	4,6
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen								
Zusammen	38,7	21,57	0,6	0,7	3 995	5,1	3 625	0,7
Männer	38,6	24,16	1,1	0,6	4 471	4,7	4 054	0,3
Frauen	38,8	18,00	- 0,4	1,0	3 338	5,8	3 033	1,3

**Noch: 3 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollzeitbeschäftigten im 3. Quartal 2009
nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen**

Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
			%					
Stunden								
K 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen								
Zusammen	38,8	22,35	- 0,4	0,7	4 260	6,8	3 764	0,7
Männer	38,7	25,60	- 0,1	1,2	4 879	7,2	4 310	0,9
Frauen	38,8	18,27	- 0,8	0,3	(3 479)	(6,5)	3 078	0,6
K 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen ohne Sozialversicherung								
Zusammen	38,3	21,15	2,7	0,5	3 705	1,6	3 524	0,3
Männer	38,3	22,45	3,6	- 0,1	3 933	0,7	3 733	- 0,4
Frauen	38,5	18,74	0,8	1,4	3 279	3,0	3 132	1,4
L Grundstücks- und Wohnungswesen								
Zusammen	37,9	(17,92)	(1,4)	(0,1)	(3 140)	(- 1,1)	(2 950)	(- 1,6)
Männer	38,0	(20,86)	(0,8)	(- 1,6)	(3 686)	(- 2,6)	(3 448)	(- 3,3)
Frauen	/	/	/	/	/	/	/	/
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen								
Zusammen	38,7	20,77	1,4	3,5	3 574	1,3	3 489	2,0
Männer	38,9	24,38	2,0	4,1	4 264	1,3	4 124	2,3
Frauen	38,4	16,44	0,8	3,9	2 759	2,9	2 740	3,0
M 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung								
Zusammen	39,8	(15,59)	(0,4)	(1,2)	(2 720)	(- 1,9)	(2 696)	(2,2)
Männer	40,1	(19,48)	(- 2,2)	(- 2,5)	(3 440)	(- 10,4)	(3 397)	(- 1,6)
Frauen	39,7	13,77	1,0	4,2	2 388	5,3	2 372	5,4
M 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung								
Zusammen	37,1	21,11	1,1	4,1	3 580	2,0	3 399	1,6
Männer	37,1	25,06	0,8	4,2	4 361	1,8	4 042	1,3
Frauen	37,0	16,62	1,5	2,5	2 694	0,4	2 669	0,5
M 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung								
Zusammen	38,8	21,76	- 0,4	3,2	3 816	- 0,9	3 669	0,1
Männer	38,9	23,59	- 0,4	3,7	4 156	- 0,5	3 990	0,6
Frauen	38,4	14,58	- 1,2	2,3	2 504	- 1,5	2 430	- 0,5
M 72 Forschung und Entwicklung								
Zusammen	38,9	21,75	3,6	4,3	3 703	3,4	3 674	3,3
Männer	39,5	25,71	5,9	5,3	4 466	4,8	4 414	4,8
Frauen	38,3	17,97	1,1	4,4	2 998	3,2	2 991	3,1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen								
Zusammen	37,8	10,67	0,8	4,1	1 775	2,0	1 751	1,9
Männer	37,8	10,61	0,5	3,4	1 769	1,1	1 744	0,9
Frauen	37,5	10,89	2,1	6,7	1 792	5,1	(1 773)	(5,3)
N 77 Vermietung von beweglichen Sachen								
Zusammen	40,6	(11,97)	(- 0,7)	(- 6,8)	/	/	/	/
Männer	(41,4)	(12,65)	(- 1,3)	(- 9,4)	/	/	/	/
Frauen	39,0	10,47	- 0,3	- 6,4	1 793	- 8,5	1 774	- 7,0
N 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften								
Zusammen	35,8	(9,87)	(2,1)	(1,9)	(1 558)	(- 2,9)	(1 538)	(- 2,9)
Männer	36,1	(9,97)	(1,9)	(1,3)	(1 584)	(- 3,4)	(1 563)	(- 3,4)
Frauen	34,4	(9,30)	(3,1)	(5,3)	(1 409)	(0,0)	(1 389)	(- 0,8)

**Noch: 3 Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollzeitbeschäftigten im 3. Quartal 2009
nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen**

Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst			
		Euro	Veränderung zum		einschl. Sonderzahlungen		ohne Sonderzahlungen	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal	Euro	Veränd. zum Vorjahres- quartal
			%					
Stunden								
N 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau								
Zusammen	39,9	11,92	0,2	2,0	2 084	0,3	2 065	0,9
Männer	40,0	12,41	0,2	3,0	2 182	1,3	2 158	1,6
Frauen	39,5	10,88	0,4	- 0,3	1 880	- 2,1	1 868	- 0,7
N 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g								
Zusammen	39,3	13,50	1,7	3,3	2 357	3,4	2 305	2,3
Männer	39,4	13,82	0,3	0,8	(2 461)	(2,3)	(2 368)	(- 1,1)
Frauen	39,2	13,28	2,8	5,3	2 282	4,2	2 259	4,9
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung								
Zusammen	39,6	18,17	0,9	4,3	3 162	3,8	3 129	4,3
Männer	39,8	18,76	1,0	4,4	3 276	3,7	3 242	4,4
Frauen	39,3	16,70	0,5	4,0	2 881	4,4	2 852	4,0
P Erziehung und Unterricht								
Zusammen	39,7	23,44	0,9	4,0	4 048	4,0	4 048	4,0
Männer	39,8	24,98	0,9	3,9	4 317	3,9	4 317	3,9
Frauen	39,7	21,63	0,9	4,0	3 732	4,0	3 732	4,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen								
Zusammen	38,9	17,75	1,2	4,1	3 038	2,3	3 000	2,8
Männer	39,1	(20,85)	(2,9)	(5,4)	(3 573)	(2,5)	(3 537)	(2,8)
Frauen	38,8	15,76	0,2	3,5	2 697	2,4	2 657	3,0
Q 86 Gesundheitswesen								
Zusammen	39,0	19,77	4,1	6,6	3 396	3,6	3 352	4,0
Männer	39,1	23,27	5,9	8,1	3 998	3,0	3 958	3,5
Frauen	38,9	17,03	2,5	6,0	2 927	4,5	2 879	5,0
Q 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)								
Zusammen	38,7	15,17	- 1,4	2,9	2 584	2,6	2 553	3,0
Männer	38,8	17,70	- 0,3	5,5	3 020	6,0	2 988	6,0
Frauen	38,7	14,04	- 1,6	1,9	2 391	1,2	2 360	1,8
Q 88 Sozialwesen (ohne Heime)								
Zusammen	39,0	(17,58)	(- 1,6)	(- 3,1)	(3 013)	(- 4,0)	(2 976)	(- 3,1)
Männer	39,1	(17,71)	/	(- 5,8)	(3 039)	(- 6,6)	(3 011)	(- 5,6)
Frauen	38,8	17,47	- 1,0	- 0,8	2 992	- 1,9	2 947	- 1,0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung								
Zusammen	38,6	17,54	1,2	1,7	2 990	1,7	2 946	2,0
Männer	38,3	19,07	1,0	1,9	3 214	1,6	3 169	1,7
Frauen	39,3	(15,00)	(1,2)	(2,7)	2 605	2,8	2 561	3,7
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen								
Zusammen	39,4	(15,67)	(- 1,1)	(- 0,6)	(2 713)	(- 0,1)	(2 682)	(- 0,5)
Männer	39,4	(18,93)	(0,1)	(- 1,9)	(3 262)	(- 2,4)	(3 240)	(- 2,1)
Frauen	39,4	(13,07)	(- 1,7)	(0,8)	(2 273)	(2,2)	(2 235)	(1,0)
S 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)								
Zusammen	39,1	20,27	1,5	- 0,7	3 494	0,2	3 444	- 0,9
Männer	38,9	(23,58)	(1,1)	(- 7,1)	(4 014)	(- 7,1)	(3 984)	(- 7,5)
Frauen	39,3	17,43	2,2	5,0	3 042	6,9	2 974	5,1

1) Ohne Sonderzahlungen.